

Datum: 26.03.2025  
Tel.: 233-92358  
Fax: 233-28149  
Sachbearbeitung:  
Frau Hofmann  
AZ:

**Gesamtpersonalrat**

**An den**  
**Personal- und Organisationsreferenten**  
**Herrn Andreas Mickisch**

Beschlussvorlage "Unterstützung des Fachbereiches Wohngeld im Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration; Gewährung einer Arbeitsmarktzulage", Vorlagen-Nr. 20-26/V 12655 - VPA am 09.04.2025

Sehr geehrter Herr Mickisch,

im Nachgang zu unserer heutigen Vorabmail, senden wir Ihnen das endgültige Vollzugsschreiben.

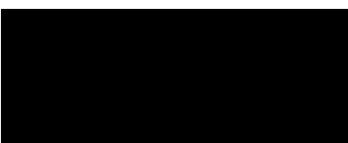
Die Situation bei der Wohngeldstelle ist dem Gesamtpersonalrat schon lange bekannt. Die derzeitigen Rückstände belaufen sich auf rund 18.600 Anträge und der zeitliche Bearbeitungsrückstand beträgt derzeit 24 Monate. (Im Vergleich: Berlin 11 Wochen ab Antragsstellung, Stand 12.03.25)

Daher begrüßt der Gesamtpersonalrat die Gewährung der Arbeitsmarktzulage für diesen Bereich ausdrücklich, um die Tätigkeit im Sachgebiet Wohngeld kurzfristig attraktiver zu gestalten. In diesem Zusammenhang bitten wir die Arbeitgeberseite, die Parteiverkehrszulage für Beamt\*innen erneut zu prüfen.

Allerdings erwartet der Gesamtpersonalrat vom Sozialreferat, dass auch die Ergebnisse von consult.in.M. unmittelbar nach Abschluss der Organisationsuntersuchung umgesetzt werden, damit sich die Situation entspannt, die Attraktivität der Arbeitsplätze erhöht wird sowie die Gesundheit der Mitarbeiter\*innen nicht weiterhin gefährdet wird.

Wir bitten unsere Stellungnahme als Anlage der Beschlussvorlage beizufügen.

Mit freundlichen Grüßen



Ursula Hofmann  
Vorsitzende